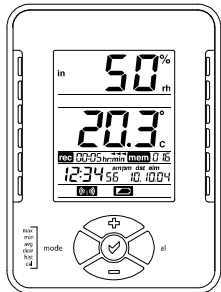


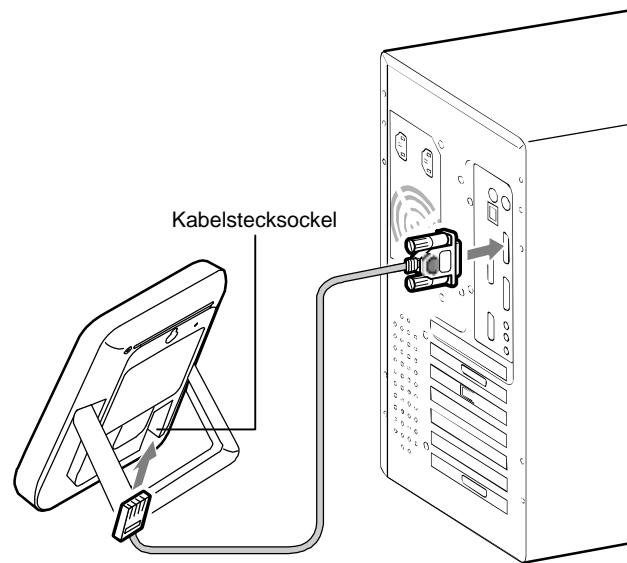
BETRIEBSANLEITUNG FÜR DIE DATARECORDER-SOFTWARE (FÜR WS-9010)

Einführung

Diese Temperaturstation stellt in Verbindung mit der DataRecorder-Software ein qualitativ hochwertiges, jedoch einfach zu benützendes Datenerfassungssystem dar.

Nach der Installation der Software von beiliegender CD-ROM auf Ihrem PC werden Sie auf Ihrem Bildschirm die Darstellung aller gespeicherten Daten aller voreingestellten Außenbereichskanäle und des Innenraumkanals betrachten und bearbeiten können. Zum Betrieb des Systems benützen Sie einfach das mitgelieferte PC-Kabel und verbinden die Temperaturstation mit dem gewünschten COM-Port Ihres PC.





PC-Systemanforderungen

Zur Installation der DataRecorder-Software auf Ihrem PC sind folgende minimalen Systemanforderungen zu beachten:

- Betriebssystem: Windows 98 oder neuere Version
- Prozessor: Pentium 166 MHz oder höher
- CD-ROM-Laufwerk
- Microsoft Excel 5.0 95 oder neuere Version

Installation der DataRecorder-Software

Stellen Sie zuerst sicher, dass die Temperaturstation korrekt arbeitet. Installieren Sie dann die DataRecorder-Software wie folgt:

1. Schalten Sie den PC ein und legen Sie beiliegende CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk.
2. Verbinden Sie mithilfe des beiliegenden Kabels die Temperaturstation mit dem gewünschten COM-Port Ihres PC.
3. Klicken Sie "Start" in MS Windows.
3. Klicken Sie "Ausführen" und Wählen Sie "Run".
4. Starten Sie "setup.exe" von der CD-ROM in Ihrem CD-ROM-Laufwerk und folgen Sie den Installationsmenüschritten bis zur Fertigstellung der Installation.
5. Nach erfolgreicher Installation wird auf ihrem PC-Desktop das unten gezeigte Programmsymbol "DataRecorder" zur Verfügung stehen.



DataRecorder

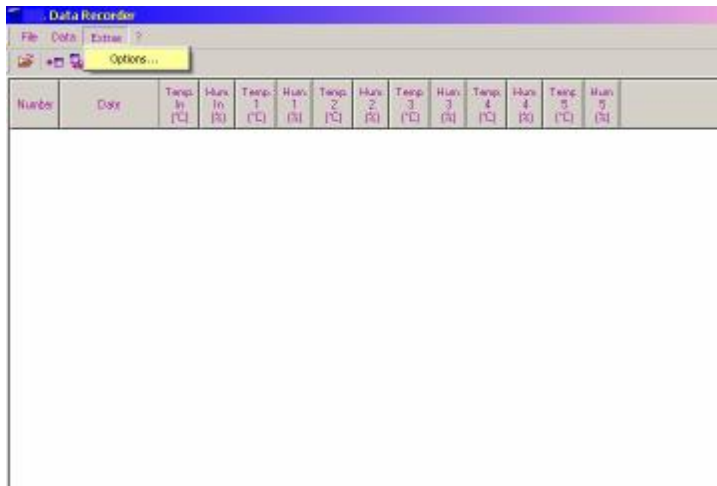
Hinweis:

- Für den Fall, dass die automatische Installationsroutine nicht startet, starten Sie manuell per Doppelklick die Datei "setup.exe" im Stammverzeichnis Ihrer CD-ROM. Folgen Sie dann den Schritten des Installationsmenüs bis zur Fertigstellung der Installation.
- Es ist möglich, dass der Anwender das Programmsymbol "DataRecorder" auf seinem PC-Desktop selbst erzeugen muss.

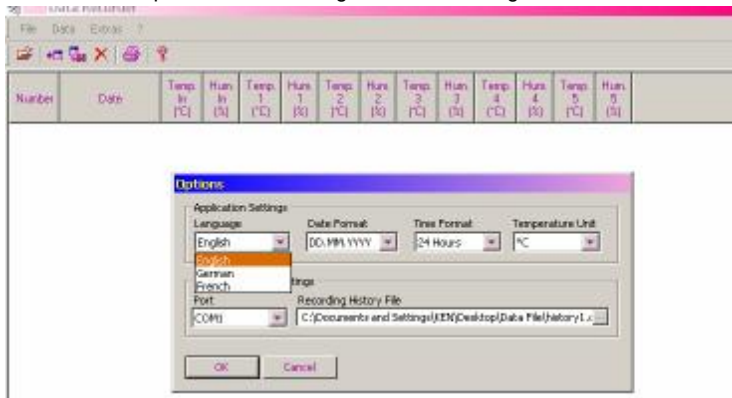
Einstellung der Parameter für die DataRecorder-Software

Vor dem Import von Daten von der Temperaturstation kann der Anwender im Optionen-Modus das Anzeigeformat einstellen:

1. Klicken Sie "Extras" in der Werkzeugleiste. Gehen Sie dann zum Menüpunkt "Optionen".



2. Im Modus "Optionen" können folgende Parameter geändert werden:



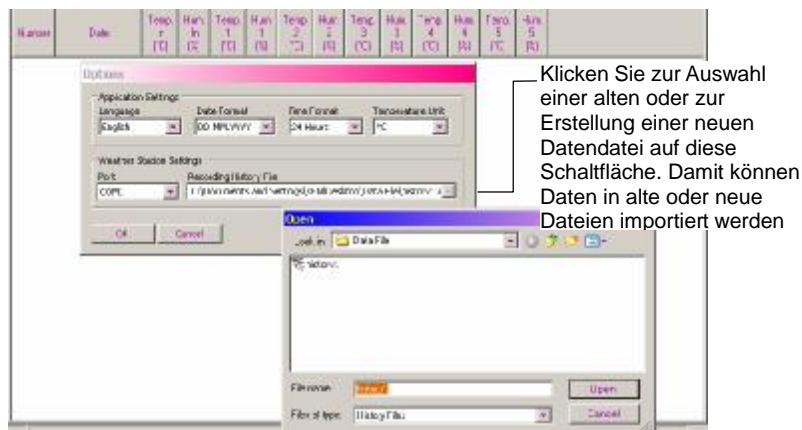
Anzeigeformat:

- Sprache – (Englisch, Deutsch oder Französisch zur Auswahl)
- Datenformat (Verschiedene Datenformate zur Auswahl)
- Zeitformat (Verschiedene Zeitformate zur Auswahl)
- Temperatureinheiten (°C/ °F)

Datenspeicheroptionen:

- Schnittstelle (COM1 bis 4) – entscheiden Sie, welcher COM-Port benützt werden soll.
- Bestimmung des Historiendatei-Speichers – Wenn der Anwender zum ersten Mal einen Datensatz von der Temperaturstation importiert, so wird vom Programm eine Historiendatei* erzeugt, in der die importierten Daten gespeichert werden. Importiert der Anwender später weitere Daten auf den PC, so werden diese neuen Daten in

derselben Historiendatei gesammelt und gespeichert wie vorher. Es ist deshalb erforderlich, dass der Anwender im Menüpunkt "Aufzeichnungs-Historiendatei" ("Recording History File") selbst eine neue Datei erzeugt, wenn er seine zusätzlichen Daten in einer separaten Datei ablegen will. In dieser neuen Datei können dann die neu importierten Daten gespeichert werden.



Hinweis: *)Diese Historiendatei enthält nur Daten für das DataRecorder-Programm und kann nur mit diesem Programm betrachtet werden. Benötigt der Anwender diese Daten in einem anderen Programm (z. B. Microsoft Excel), so muss er diese Daten erst in eine TEXT-Datei "exportieren" (siehe "Export von Daten im PC" unten).

Menüleiste und Funktions-Knöpfe



Datei öffnen

Durch Klicken auf den "Datei öffnen"-Knopf kann der Anwender früher gespeicherte Dateien öffnen und betrachten.

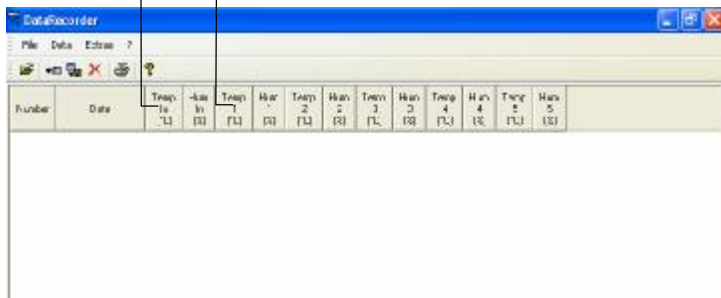
Hinweis: Wenn der Anwender zusätzliche Daten in einer neuen, separaten Datei ablegen will, so muss zuerst über den Optionen-Modus ein neuer Dateiname erzeugt werden (siehe "**Einstellung der Parameter für die DataRecorder-Software**" oben).

Importieren von Daten von der Temperaturstation zum PC

1. Nach erfolgreicher Installation kann der Anwender durch Klicken auf das "DataRecorder"-Symbol das Datenrecorder-Programm starten. Es wird der unten gezeigte Bildschirm erscheinen.
Die Anzahl der gezeigten Kanäle wird jener Anzahl entsprechen, die der Anwender in der Temperaturstation unter "**Anzahl der zu speichernden Außenbereichskanäle im Speicher der Temperaturstation**" eingestellt hat.

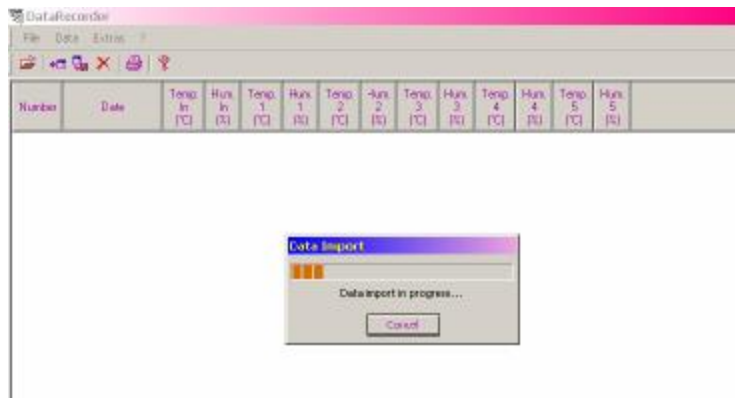
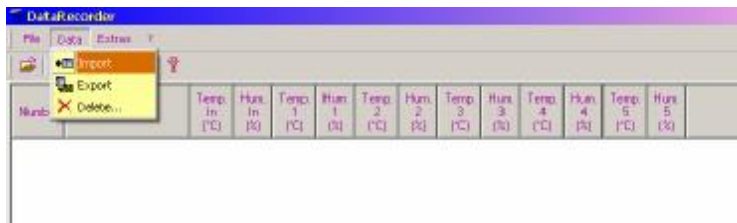
Innenraum-Kanal

Kanal-Nr.



Number	Date	Temp 1	Hum 1	Temp 2	Hum 2	Temp 3	Hum 3	Temp 4	Hum 4	Temp 5	Hum 5	Temp 6	Hum 6	Temp 7	Hum 7	Temp 8	Hum 8	Temp 9	Hum 9	Temp 10	Hum 10	Temp 11	Hum 11	Temp 12	Hum 12
--------	------	--------	-------	--------	-------	--------	-------	--------	-------	--------	-------	--------	-------	--------	-------	--------	-------	--------	-------	---------	--------	---------	--------	---------	--------

2. Klicken Sie in der Menüleiste auf "Daten" und dann "Import" oder einfach in der Werkzeugleiste auf den "Import"-Knopf. Damit werden die in der Temperaturstation gespeicherten Daten auf den PC übertragen und auf dem Bildschirm angezeigt.



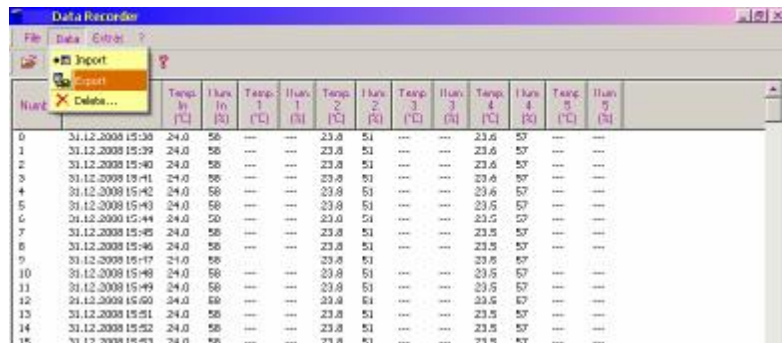
Number	Date	Temp. In [°C]	Hum. In [%]	Temp. 1 [°C]	Hum. 1 [%]	Temp. 2 [°C]	Hum. 2 [%]	Temp. 3 [°C]	Hum. 3 [%]	Temp. 4 [°C]	Hum. 4 [%]	Temp. 5 [°C]	Hum. 5 [%]
31	17.02.2004 22:12	22,8	45	35,4	34	22,6	53	23,2	---	22,3	---	23,0	---
32	17.02.2004 22:13	22,8	45	35,4	34	22,7	54	23,2	---	22,3	---	23,0	---
33	17.02.2004 22:14	22,7	45	35,4	34	22,7	54	23,2	---	22,3	---	23,0	---
34	17.02.2004 22:15	22,8	45	35,4	34	22,7	54	23,2	---	22,3	---	23,0	---
35	17.02.2004 22:16	22,8	45	35,4	34	22,7	54	23,2	---	22,3	---	23,0	---
36	17.02.2004 22:17	22,8	45	35,4	34	22,7	54	23,2	---	22,3	---	23,0	---
37	17.02.2004 22:18	22,8	45	35,4	39	22,7	54	23,5	---	22,3	---	23,0	---
38	17.02.2004 22:19	22,8	45	35,4	39	22,7	54	23,5	---	22,3	---	23,0	---
39	17.02.2004 22:20	22,8	45	35,4	39	22,7	54	23,5	---	22,3	---	23,0	---
40	17.02.2004 22:21	22,9	45	35,4	39	22,7	54	23,5	---	22,3	---	23,0	---
41	17.02.2004 22:22	22,9	45	35,4	39	22,7	54	23,5	---	22,3	---	23,0	---
42	17.02.2004 22:23	22,9	49	35,4	40	23,1	55	23,7	---	22,4	---	23,0	---
43	17.02.2004 22:24	23,0	50	35,4	40	23,1	55	23,7	---	22,4	---	23,0	---
44	17.02.2004 22:25	23,0	50	35,4	40	23,1	55	23,7	---	22,4	---	23,0	---
45	17.02.2004 22:26	23,0	50	35,4	40	23,1	55	23,7	---	22,4	---	23,0	---
46	17.02.2004 22:27	23,0	50	35,4	40	23,1	55	23,7	---	22,4	---	23,0	---
47	17.02.2004 22:28	23,0	50	35,4	39	23,1	55	23,9	---	22,5	---	23,1	---
48	17.02.2004 22:29	23,0	50	35,4	39	23,1	55	23,9	---	22,5	---	23,1	---

Die in der Temperaturstation gespeicherten Daten werden nun mit Zeit und Datum der Speicherung und den dazugehörigen Temperatur- und Luftfeuchtigkeitswerten im Programmfenster angezeigt.

Exportieren von Daten im PC (Speicherung der Daten in einer vom Anwender erstellten Datei im PC)

Der Anwender kann die Daten in einer Datei speichern, die dann der Anwendung in anderen Programmen dient:

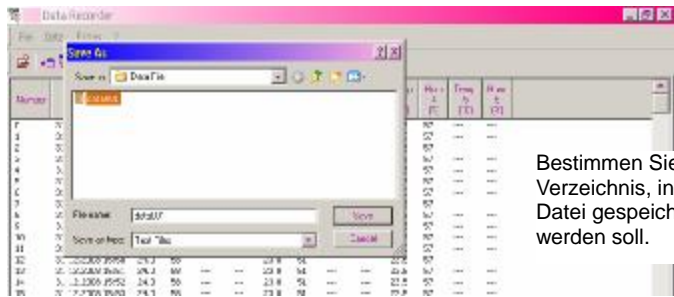
1. Klicken Sie in der Menüleiste auf "Daten" und dann "Export" oder einfach in der Werkzeugleiste auf den "Export"-Knopf.



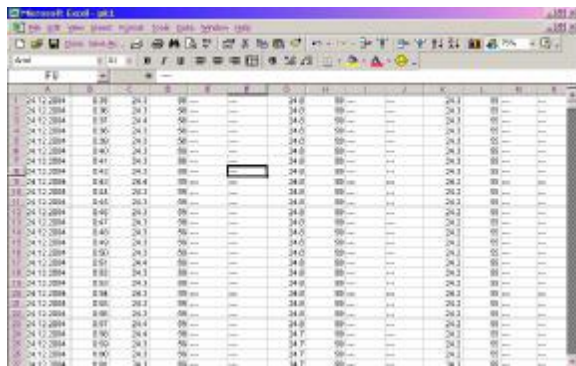
The screenshot shows the Delta Recorder application window. The 'Daten' menu is open, and the 'Export' option is highlighted. The main window displays a data table with the following columns: 'Numm', 'Temp In (°C)', 'Hum In (%)', 'Temp 1 (°C)', 'Hum 1 (%)', 'Temp 2 (°C)', 'Hum 2 (%)', 'Temp 3 (°C)', 'Hum 3 (%)', 'Temp 4 (°C)', 'Hum 4 (%)', 'Temp 5 (°C)', and 'Hum 5 (%)'. The table contains 15 rows of data, with the first row (index 0) showing values for 31.12.2008 15:38.

Numm	Temp In (°C)	Hum In (%)	Temp 1 (°C)	Hum 1 (%)	Temp 2 (°C)	Hum 2 (%)	Temp 3 (°C)	Hum 3 (%)	Temp 4 (°C)	Hum 4 (%)	Temp 5 (°C)	Hum 5 (%)
0	24.0	56	---	---	23.8	51	---	---	23.6	57	---	---
1	24.0	56	---	---	23.8	51	---	---	23.6	57	---	---
2	24.0	56	---	---	23.8	51	---	---	23.6	57	---	---
3	24.0	56	---	---	23.8	51	---	---	23.6	57	---	---
4	24.0	56	---	---	23.8	51	---	---	23.6	57	---	---
5	24.0	56	---	---	23.8	51	---	---	23.5	57	---	---
6	24.0	50	---	---	23.0	51	---	---	23.5	57	---	---
7	24.0	56	---	---	23.8	51	---	---	23.5	57	---	---
8	24.0	56	---	---	23.8	51	---	---	23.5	57	---	---
9	24.0	56	---	---	23.8	51	---	---	23.5	57	---	---
10	24.0	56	---	---	23.8	51	---	---	23.5	57	---	---
11	24.0	56	---	---	23.8	51	---	---	23.5	57	---	---
12	24.0	60	---	---	23.8	51	---	---	23.5	57	---	---
13	24.0	56	---	---	23.8	51	---	---	23.5	57	---	---
14	24.0	56	---	---	23.8	51	---	---	23.5	57	---	---
15	24.0	56	---	---	23.8	51	---	---	23.5	57	---	---

- Bestimmen Sie das Verzeichnis, in dem die Daten gespeichert werden sollen. Im gewählten Verzeichnis werden diese Daten dann als TEXT-Datei gespeichert. Diese TEXT-Datei ist z. B. mit dem Programm Microsoft Excel kompatibel und kann dort für die Betrachtung und Verarbeitung Ihrer Daten verwendet werden.



Bestimmen Sie das Verzeichnis, in dem die Datei gespeichert werden soll.



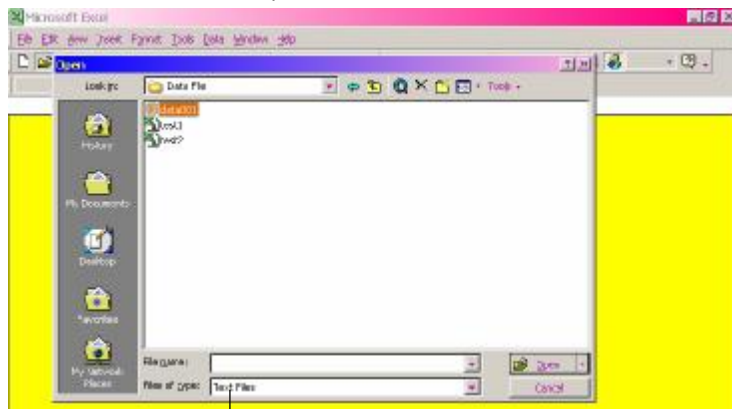
TEXT-Datei, in Microsoft Excel geöffnet.

Hinweis: In Microsoft Excel könnte es erforderlich werden, dass der Anwender über die Schaltfläche "Daten" in der Menüleiste das Werkzeug "Text in Spalten" aufruft, um ein Tabellenkalkulationsformat zu erstellen, in dem jede Zahl in eine eigene Zelle gestellt wird.

Öffnen einer Datendatei in Microsoft Excel

Hat der Anwender einmal eine Text-Datei für seine Daten erzeugt, so kann er diese mithilfe folgender Schritte öffnen und in eine Microsoft Excel-Datei umwandeln:

1. Starten Sie zuerst Microsoft Excel. Wählen Sie dann über "Daten", "Externe Daten" und "Textdatei importieren" die zu öffnende Textdatei.



Wählen Sie "Text-Dateien"

2. Damit geht der Anwender zu den Einstellungen für den Textimport und der "Textimport-Assistent" wird erscheinen. Gehen Sie mit "Weiter" zum nächsten Bildschirm.



3. Der Anwender kann nun "Semikolon" als Trennzeichen wählen und auf "Fertigstellen" klicken.

Markieren Sie "Semikolon" und klicken dann "Fertigstellen"



- Nach Beendigung des Textimports sind alle Daten in ihren separaten Zellen abgelegt und erleichtern somit dem Anwender die weitere Bearbeitung. Darüber hinaus kann der Anwender nun seine Daten in einer Datei mit Excel-Formatierung speichern.

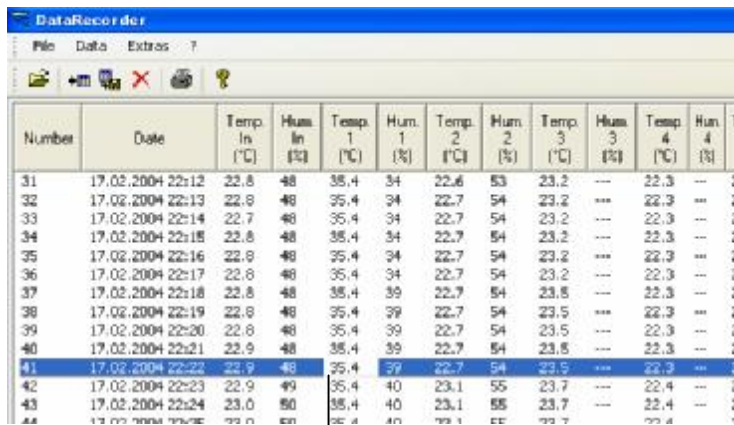
The screenshot shows a Microsoft Excel spreadsheet with the following data:

1	Date	Indoor	Temp	Indoor	Outdoor	Temp	Indoor	Outdoor	Temp	Indoor	Outdoor
2	3. 12.2018	24	58	---	---	23.8	5	---	---	23.6	---
3	3. 12.2018	24	58	---	---	23.8	5	---	---	23.6	---
4	3. 12.2018	24	58	---	---	23.8	5	---	---	23.6	---
5	3. 12.2018	24	58	---	---	23.8	5	---	---	23.6	---
6	3. 12.2018	24	58	---	---	23.8	5	---	---	23.6	---
7	3. 12.2018	24	58	---	---	23.8	5	---	---	23.6	---
8	3. 12.2018	24	50	---	---	23.0	5	---	---	23.5	---
9	3. 12.2018	24	58	---	---	23.8	5	---	---	23.5	---
10	3. 12.2018	24	58	---	---	23.8	5	---	---	23.5	---
11	3. 12.2018	24	58	---	---	23.8	5	---	---	23.5	---
12	3. 12.2018	24	58	---	---	23.8	5	---	---	23.5	---
13	3. 12.2018	24	58	---	---	23.8	5	---	---	23.5	---
14	3. 12.2018	24	58	---	---	23.8	5	---	---	23.5	---
15	3. 12.2018	24	58	---	---	23.8	5	---	---	23.5	---
16	3. 12.2018	24	50	---	---	23.0	5	---	---	23.5	---
17	3. 12.2018	24	58	---	---	23.8	5	---	---	23.5	---
18	3. 12.2018	24	58	---	---	23.8	5	---	---	23.5	---
19	3. 12.2018	24	58	---	---	23.8	5	---	---	23.5	---
20	3. 12.2018	24	50	---	---	23.0	5	---	---	23.5	---

Editieren/ Löschen von importierten Daten

Der Anwender kann in diesem Programm die importierten Daten nach Wunsch editieren oder löschen. Editieren von Daten wie folgt:

1. Markieren Sie die gewünschte Datenzeile.
2. Bewegen Sie den Cursor über die zu ändernden Ziffern und klicken Sie die links Maustaste drei Mal hintereinander. Die Ziffer wird markiert und eine neue Zahl kann eingegeben werden.



Number	Date	Temp. In (°C)	Hum. In (%)	Temp. 1 (°C)	Hum. 1 (%)	Temp. 2 (°C)	Hum. 2 (%)	Temp. 3 (°C)	Hum. 3 (%)	Temp. 4 (°C)	Hum. 4 (%)	T
31	17.02.2004 22:12	22,8	48	35,4	34	22,6	53	23,2	---	22,3	---	2
32	17.02.2004 22:13	22,8	48	35,4	34	22,7	54	23,2	---	22,3	---	2
33	17.02.2004 22:14	22,7	48	35,4	34	22,7	54	23,2	---	22,3	---	2
34	17.02.2004 22:15	22,8	48	35,4	34	22,7	54	23,2	---	22,3	---	2
35	17.02.2004 22:16	22,8	48	35,4	34	22,7	54	23,2	---	22,3	---	2
36	17.02.2004 22:17	22,8	48	35,4	34	22,7	54	23,2	---	22,3	---	2
37	17.02.2004 22:18	22,8	48	35,4	39	22,7	54	23,5	---	22,3	---	2
38	17.02.2004 22:19	22,8	48	35,4	39	22,7	54	23,5	---	22,3	---	2
39	17.02.2004 22:20	22,8	48	35,4	39	22,7	54	23,5	---	22,3	---	2
40	17.02.2004 22:21	22,9	48	35,4	39	22,7	54	23,5	---	22,3	---	2
41	17.02.2004 22:22	22,9	48	35,4	39	22,7	54	23,5	---	22,3	---	2
42	17.02.2004 22:23	22,9	49	35,4	40	23,1	55	23,7	---	22,4	---	2
43	17.02.2004 22:24	23,0	50	35,4	40	23,1	55	23,7	---	22,4	---	2
44	17.02.2004 22:25	23,0	50	35,4	40	23,1	55	23,7	---	22,4	---	2

— Diese Zahl ist markiert und kann geändert werden.

Andererseits kann der Anwender eine bestimmte Zeile löschen, in dem er diese Zeile markiert durch einen Klick auf die Schaltfläche "Löschen" in der Werkzeugleiste löscht.

Drucken einer Datendatei

Das Datenrecorder-Programm besitzt eine Funktion zum Datenausdruck. Der Anwender muss dabei nur auf die Schaltfläche „Drucken“ in der Werkzeugleiste klicken, um die aktuell sichtbar Datendatei auszudrucken.

R&TTE-Vorschrift 1999/5/EC

Zusammenfassung der Konformitätserklärung: Wir erklären hiermit, dass dieses Gerät für die drahtlose Signalübertragung in Übereinstimmung mit den grundsätzlichen Anforderungen der R&TTE-Vorschrift 1999/5/EC steht.